Kunst im Kontext

Mit "Kunst im Kontext" lädt die Gesellschaft für Moderne Kunst am Museum Ludwig zur Auseinandersetzung mit aktuellen Tendenzen ein. Es sprechen Akteure und Experten der internationalen Kunstszene über ausgewählte Themen in Theorie und Praxis der Kunst.

Die Vortragsreihe stellt die Heterogenität des Kunstgeschehens in den Vordergrund und beleuchtet ihre verschiedenen Pole. Dies ganz im Sinne Ernst Gombrichs, der 1950 in der Geschichte der Kunst schrieb, "genaugenommen gibt es "die Kunst" gar nicht". Damit wandte er sich gegen die Auffassung, dass es eine universell gültige Kunst gebe. Es existierten nur Künstler und eine Vielzahl von Meinungen, was "die Kunst" sei. Kunst ist ebenso individuelle Praxis wie Theorie, ebenso Aktion wie Rezeption und letztlich auch immer eine Auffassung. Seine Aufforderung nach Kunstgenuss mit kritischem Geist ist bis heute aktuell.

Die Vortragsreihe "Kunst im Kontext" findet quartalsweise im Museum Ludwig in Köln statt und richtet sich an die Mitglieder der Gesellschaft für Moderne Kunst sowie weitere Kunstliebhaber.

Über Ihr Interesse freuen wir uns und bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis 7 Tage vor Vortragsbeginn an: gmk@gmk-koeln.de

Ihre Jule Schaffer

Projektleitung Kunst im Kontext

Weitere Informationen: www.gmk-koeln.de Tel 0221 2581733

Mit freundlicher Unterstützung durch das Dorint Hotel und das Wein- und Sektqut Reverchon.

Montag, 21. September 2015, 19.00 Uhr

VALIE EXPORT – Ikone und Rebellin

FILM UND GESPRÄCH MIT DER KÜNSTLERIN

Filmvorführung der Dokumentation "VALIE EXPORT – Ikone und Rebellin" von Claudia Müller anschließendes Gespräch zwischen VALIE EXPORT, Yilmaz Dziewior und Claudia Müller

Mit "TAPP und TASTKINO" oder "Aktionshose: Genitalpanik" machte sich VALIE EXPORT in den 1960er Jahren als Medien- und Performancekünstlerin einen Namen. Ihre Arbeiten zeugen von der Suche nach Identität und spezifisch weiblichen Ausdrucksformen und verhandeln aktiv gesellschaftliche, moralische und politische Körperund Geschlechtsvorstellungen. Sie sind jedoch auch Explorationen verschiedener Medientechniken und reichen von konzeptuellen Fotoserien über Filme wie "Die Praxis der Liebe" bis zu Expanded-Cinema-Installationen und Aktionen. Während ihre Arbeiten in Österreich lange als skandalös galten, avancierte EXPORT international schnell zur Vorreiterin feministischer Kunst und prägte mit ihrem Schaffen nachfolgende Künstlergenerationen. Wir freuen uns sehr, als besonderes Highlight der Vortragsreihe VALIE EXPORT in Köln zu begrüßen.

Zu ihrem 75. Geburtstag widmet die Regisseurin Claudia Müller der Künstlerin die Dokumentation "VALIE EXPORT – Ikone und Rebellin". Das sensible Filmportrait beleuchtet das breite Spektrum von EXPORTs Schaffen und zeigt "neue Facetten der visionären, kompromisslosen und mutigen Künstlerin", so Martin Traxl, Kulturchef des Österreichischen Rundfunks (Quelle apaots). Auch der Einfluss ihres Werks auf andere Künstlerinnen wird untersucht: So kommen internationale Wegbegleiterinnen wie Marina Abramović, Carolee Schneemann oder Kiki Smith zu Wort und die Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek verfasst literarische Interpretationen zu EXPORTs Arbeiten. Die Dokumentation feierte am 12. Mai 2015 in Wien Premiere und wird nun erstmals in einem deutschen Kino zu sehen sein.

Im Anschluss an die Filmvorführung wird VALIE EXPORT im Gespräch mit Claudia Müller und Yilmaz Dziewior, dem Direktor des Museum Ludwig, einen persönlichen Einblick in die Entstehung der Dokumentation geben.

VALIE EXPORT

(*1940 in Linz an der Donau) ist eine international renommierte Medien-, Film- und Performancekünstlerin. 1960 zog sie nach Wien und studierte dort Textildesign. 1967 konzipierte sie ihren Künstlernamen

VALIE EXPORT mit der Vorgabe, ihn stets in Versalien zu schreiben. EXPORT lehrte als Professorin an verschiedenen Kunsthochschulen, so etwa an der University of Wisconsin-Milwaukee (1983–88), am San Francisco Art Institute, Media Department, Theorie und Praxis (1985–86 und 1987), an der Universität der Künste in Berlin (1991–1995) und der Kunsthochschule für Medien in Köln (1995–2005). 1977 und 2007 nahm sie an der documenta in Kassel teil. 1980 wurden ihre Arbeiten im Österreichischen Pavillon der Biennale von Venedig gezeigt, den sie 2009 als Co-Komissärin kuratierte.

EXPORTs Werke sind in zahlreichen Sammlungen vertreten und wurden international in Gruppen- und Einzelausstellungen präsentiert, so etwa im Centre Georges Pompidou, Paris, im Museum of Modern Art, New York, in der Tate Modern, London, oder dem Shanghai Art Museum. 2015 erwarb die Stadt Linz das VALIE EXPORT Archiv zur Gründung des "VALIE EXPORT Center", einer internationalen Forschungsstätte für Medien- und Performancekunst.



VALIE EXPORT © Lukas Beck

YILMAZ DZIEWIOR

(*1964 in Bonn) ist seit Februar 2015 Direktor des Museum Ludwig in Köln. Er studierte Kunstgeschichte in Bonn und London und promovierte 2005 mit einer Arbeit über Mies van der Rohe an der Humboldt-Universität in Berlin. Von 2001 bis 2008 leitete er als Direktor den Kunstverein in Hamburg und von 2009 bis 2015 das Kunsthaus Bregenz. Dort realisierte er 2011 die Ausstellung "VALIE EXPORT / Archiv", für die die Künstlerin erstmalig ihr umfangreiches Archiv öffnete.

CLAUDIA MÜLLER

(*1964 in Bergneustadt) ist Journalistin und Filmregisseurin. Sie studierte Germanistik, Publizistik und Philosophie in Berlin und arbeitet seit 1988 als freie Fernsehautorin. Mit ihrer Produktionsfirma Phlox Films produzierte Müller zahlreiche Magazinbeiträge und Fernsehfeatures, darunter Portraits zu Künstlerinnen wie Jenny Holzer (2009), Shirin Neshat (2010) und Kiki Smith (2014). In 2015 führte sie Regie bei dem Film "VALIE EXPORT – Ikone und Rebellin".

RÜCKBLICK

Kunst im Kontext #1
DIE ZUKUNFT DER KUNST
Daniel Birnbaum und
Isabelle Graw

Kunst im Kontext #2
SUCCESS AND
FUTURE CHALLENGES
FOR MUSEUMS
OF MODERN ART
Glenn Lowry

Kunst im Kontext #3
DIE POLITIK
DES ÄSTHETISCHEN
Jacques Rancière

Kunst im Kontext #4
VERERBEN
VERSCHENKEN
STIFTEN
Felix Ganteführer

Kunst im Kontext #5 SI JE PARLAIS UN PEU DES PHOTOS ... DE QUELQUES TRÉSORS agnès b.

Kunst im Kontext #6
EIGENTLICH EINMALIG:
PERFORMANCE
ALS KUNSTWERK
Julia Stoschek und
Klaus Biesenbach

Kunst im Kontext #7
POSITIONEN – VISIONEN II
KURATORISCHE ANSÄTZE
ZUR KONZEPTION
VON BIENNALEN ZEITGENÖSSISCHER KUNST
Kathrin Rhomberg
und Vít Havránek

Kunst im Kontext #8 Rem Koolhaas (verschoben) Kunst im Kontext #9
ZEITGENÖSSISCHE
KUNST AUS CHINA
Philip Tinari

Kunst im Kontext #10
DIE 54. BIENNALE VENEDIG
- EINE EINSCHÄTZUNG
Julia Voss

Kunst im Kontext #11
WO LIEGT DIE ZUKUNFT
DES MUSEUMS?
Chris Dercon
und Jörg Heiser

Kunst im Kontext #12 dOCUMENTA (13) Carolyn Christov-Bakargiev

Kunst im Kontext #13
DIE SAMMLUNG PANZA:
VERGANGENHEIT,
GEGENWART, ZUKUNFT
Maria Giuseppina Panza
und Anne-Marie Bonnet

Kunst im Kontext #14
DIE AKTUELLE
KUNSTSZENE POLENS
Joanna Kiliszek und
Regina Wyrwoll

Kunst im Kontext #15
AN DIE ENDEN DER
WELT UND ZURÜCK
Philipp Kaiser

Kunst im Kontext #16
ENVISIONING AN OPEN
STEDELIJK MUSEUM:
THE TEMPORARY STEDELIJK
AND BEYOND
Ann Goldstein

SAVE THE DATE

Kunst im Kontext #26

BILDER DES TERRORS -

Charlotte Klonk, Professorin

an der Humboldt-Universität

in Berlin, reflektiert die Rolle

von Bildern in der Geschichte

fragt nach der Verantwortung

des modernen Terrors und

der Betrachter.

für Kunst und neue Medien

TERROR DER BILDER

30.11.2015. 19 Uhr

Kunst im Kontext #17
STAGING INSTITUTIONS:
ANDREA FRASER AND THE
"EXPERIENTIAL" MUSEUM
Shannon Jackson

Kunst im Kontext #18
MEN ON THE LINE
Andrea Fraser

Kunst im Kontext #19
KUNSTSZENE ISTANBUL:
ENTWICKLUNG
UND GLOBALISIERUNG
Beral Madra

Kunst im Kontext #20
DER KÖLNER KUNSTMARKT
NACH 1945 UND SEINE
VERÄNDERUNGEN BIS HEUTE
Rudolf Zwirner im Gespräch
mit Jörg Heiser

Kunst im Kontext #21 **EXPLOSIVE PHOTOGRAPHY Katharina Sykora**

Kunst im Kontext #22 HIGH AND LOW, POP ART UND MASSENKULTUR Thomas Hecken

Kunst im Kontext #23
BLICK ZURÜCK IN
DIE ZUKUNFT
Yilmaz Dziewior

Kunst im Kontext #24
INSIDE/OUT
Kerry James Marshall

Gesellschaft am Köln für Moderne Kunst Museum Ludwig

Bischofsgartenstraße 1 50667 Köln www.gmk-koeln.de Tel 0221 2581733

VALIE EXPORT –
Ikone und Rebellin
Film und Gespräch mit
der Künstlerin

Infoblatt #

VALIE EXPORT im Gespräch mit Yilmaz Diewior und Claudia Müller